



BESCHLUSSVORLAGE

VORL.NR. 224/22

Federführung:

FB Tiefbau und Grünflächen

Sachbearbeitung:

Grühbaum, Kilian

Nagel, Andrea

Datum:

27.06.2022

Beratungsfolge

**Sitzungsdatu
m**

Sitzungsart

Mobilitäts- und Umweltausschuss

21.07.2022

ÖFFENTLICH

Betreff:

Westrandstraße - Kostenerhöhung

Bezug SEK:

Masterplan 8 - Mobilität / SZ 01 / OZ 02

Bezug:

Vorl.Nr. 281/17 – Neubau der Westrandstraße - Entwurfs- und Baubeschluss

Vorl.Nr. 232/20 – Westrandstraße - Vergabe Bauleistungen - Vergabebeschluss

Beschlussvorschlag:

Beschluss

Wegen unvorhergesehener Umstände werden die verfügbaren Baukosten der Firma Leonhard Weiss GmbH & Co. KG, 74589 Satteldorf von 3.400.000 € auf 4.200.000 € angehoben.

Sachverhalt/Begründung:

Die Baufirma Leonhard Weiss, 74589 Satteldorf wurde mit dem Bau der Westrandstraße beauftragt. Grundlage des Auftrages war das Angebot vom 19.06.2020, in Zusammenhang mit den abgegebenen Nebenangeboten Nr. 1 und Nr. 5. Die Angebotssumme belief sich auf 3.084.480 €. Mit dem Vergabebeschluss vom 23.07.2020 wurde die Firma mit einer Verfügungssumme von 3,4 Mio. € beauftragt.

Der für die Westrandstraße erforderliche Ausbau der Autobahnauffahrt BAB 81 Ludwigsburg-Süd und die Aufweitung der Landesstraße L1140 erfolgte zuständigkeitshalber im Auftrag und auf Rechnung des Regierungspräsidiums Stuttgart. Diese Leistungen waren daher nicht Gegenstand der durchgeführten Ausschreibung.

Kostenentwicklung

Westrandstraße - Kostenerhöhung

Im Zuge der Bauausführung wurden von Leonhard Weiss berechnete Nachträge in Höhe von ca. 1 Mio. € gestellt.

Als besonders kostenintensiv sind dabei zu nennen:

- Mehrmenge Fels
- Mehraushub und Beherrschung von Grundwasserzutritten im Bereich der RP-Schnittstelle
- Veränderungen im Straßenaufbau wegen nicht tragfähigem Untergrund
- Leistungen in Zusammenhang mit sehr komplexem Leitungsbau
- Mehrkosten im Rahmen der Corona-Vorsorge

Allein auf die Schnittstelle mit der RP-Baustelle sind über 410.000 € der Mehrkosten zurückzuführen, bei der Leistungen am Übergangsbereich zur städtischen Baumaßnahme nicht durch das RP ausgeführt wurden und daher durch Leonhard Weiss im Auftrag der Stadt realisiert werden mussten. Nach dem mit der Kostenteilungsvereinbarung zwischen Bund, Land und Stadt vereinbarten Verrechnungsschlüssel verbleibt ein Kostenanteil von 18,75 % bei der Stadt. Somit sind von diesen genannten Mehrkosten ca. 335.000 € mit dem Regierungspräsidium Stuttgart zu verrechnen.

Das planende Ingenieurbüro Rauschmaier Ingenieure hat die zu erwartenden Baukosten des kommunalen Abschnitts der Westrandstraße, ohne Gewerk SWLB, im Vorfeld mit ca. 4,9 Mio. € (brutto) berechnet. Die nun nach Ausführung vorliegenden Kosten in Höhe von ca. 4,2 Mio. € liegen damit immer noch deutlich unter der Kostenberechnung.

Mit dem Entwurfs- und Baubeschluss vom 26.07.2017 (Vorl.Nr. 281/17) wurden die Gesamtkosten der Baumaßnahme mit 8.150.000 € beschlossen. Bisher wurden für das Gesamtprojekt ca. 4,3 Mio. € ausgezahlt.

Die Baumaßnahme wird mit rund 2,5 Mio. € durch Landesmittel nach dem Landesgemeindefinanzierungsgesetz (LGVFG) gefördert.

Die erforderlichen Finanzmittel stehen auf dem Investitionsauftrag Westrandstraße zur Verfügung.

Weiteres Vorgehen

Die kommenden Abschlagsrechnungen sowie die Schlussrechnung von Leonhard Weiss werden vom Fachbereich Tiefbau und Grünflächen beglichen.

Die im Zusammenhang mit der RP-Schnittstelle entstandenen Mehrkosten werden im Rahmen der bestehenden Kostenteilungsvereinbarung mit Bund und Land verrechnet.

Unterschriften:

Ulrike Schmidtgen

Finanzielle Auswirkungen?			
<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	Gesamtkosten Maßnahme/Projekt:	4.200.000,00 EUR
Ebene: Haushaltsplan			
Teilhaushalt 67		Produktgruppe 5410-067	

ErgHH: Ertrags-/Aufwandsart				
FinHH: Ein-/Auszahlungsart	78720672 Tiefbaumaßnahmen			
Investitionsmaßnahmen	A541067020 Westrandstraße			
Deckung	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein, Deckung durch			
Ebene: Kontierung (intern)				
Konsumtiv			Investiv	
Kostenstelle	Kostenart	Auftrag	Sachkonto	Auftrag
			78720672	754106702017

Klimatische Auswirkung (THG-Emissionen)?				
<input type="checkbox"/> KlimaCheck hat bereits stattgefunden in Vorl.Nr.				
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--	-	0	+	++
Stark negative Klimawirkung	Negative Klimawirkung	Keine oder geringe Klimawirkung	Positive Klimawirkung	Stark positive Klimawirkung
Begründung:				
Die Bauarbeiten zur Westrandstraße sind fertiggestellt. Die Beschlussvorlage bezieht sich nur auf die Abrechnung und Auszahlung der ausgeführten Leistungen.				
Alternativvorschlag (nur bei stark negativer Klimawirkung auszufüllen):				

Verteiler:

D I, D II, D III, FBe 14, 20, 23, 32, 60, 61, R05, SEL



LUDWIGSBURG

NOTIZEN